

Bienen sammeln auch nicht zugelassenen Gentech-Pollen.

Imker in Frankreich fordern Gentechnik-Verbot

Veröffentlicht am: 10.01.2012

Dutzende Menschen drangen Ende letzter Woche in die Räumlichkeiten von Monsanto Frankreich ein, um den Verkauf und den Anbau von Gentechnik-Pflanzen zu stoppen. Mit der gewaltlosen Besetzung der französischen Zweigstelle des Gentechnik-Konzerns erwirkten Imker mit Hilfe von Gentechnik-Kritikern und Landwirten einen Gesprächstermin mit der

Umweltministerin Nathalie Kosciusko-Morizet am kommenden Freitag. Die Imker fürchten um ihren Honig und wollen vor allem den Anbau des Gentechnik-Maises MON 810 im Frühjahr verhindern. Denn seit dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes im September 2011 ist Honig, der mit Pollen des Gentechnik-Maises verunreinigt ist, nicht mehr verkehrsfähig, da er derzeit keine ausreichende Lebensmittelzulassung besitzt. Das MON 810-Anbauverbot wurde in Frankreich gerichtlich aufgehoben. Die französische Regierung will jedoch weiter daran festhalten.

Links zu diesem Artikel

- La Dépêche: Monbéqui. Maïs OGM : un commando d'apiculteurs envahit Monsanto - Tarn-et-Garonne
- Informationsdienst Gentechnik: Frankreich will Anbauverbot für Gentechnik-Mais aufrechterhalten
- Bienen & Agro-Gentechnik: Webseite zu Bienen und Gentechnik